

Protokoll zur Steuerungsgruppe „Schulprogramm und Schulinternes Curriculum“

Datum und Uhrzeit	05.01.2017 16.00 bis 17.35 Uhr
Ort	Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Raum 116
Teilnehmer/innen	Frau Mull, Frau Meyenberg (Schulleitung) Frau Grabowski (Fachbereich Deutsch) Herr Windmüller (Elternvertreter) Herr Rentoulas (Mittelstufenkoordinator, Fachbereich Ethik) Herr Schröder (Qualitätsbeauftragter der Schule, Leitung der Sitzung) Herr Bicker (Fachbereich Kunst) Herr Dannenberg (Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Protokoll)
Protokoll	Herr Dannenberg
Schwerpunktthema	Prozess zur Gestaltung des Schulinternen Curriculums (Teil B)
nächster Termin	03.05.2017

1. Bericht aus den Gremien

Die Ergebnisse aus der Fachleitersitzung werden vorgestellt. Der Prozess zur Ausgestaltung des Schulinternen Curriculums (Teil C) wird nach Möglichkeit harmonisiert. Die Fachbereiche erhalten eine Vorlage zur Dokumentation ihrer internen Abstimmungen. Die Fachbereiche leisten außerdem eine Zuarbeit für die Steuerungsgruppe, indem sie Schnittstellen zum Schulinternen Curriculum (Teil B) der Steuerungsgruppe bis zum 24.04.2017 übermitteln. Sie werden Anfang April durch Herrn Schröder daran erinnert.

Die Fachbereiche erhalten Zugang zu wichtigen Vorlagen durch die Einrichtung einer Drop-box. Hier können auch fertige Dokumente gesammelt werden.

2. Bericht aus den Arbeitsgruppen

Entwicklungsschwerpunkt Nachhaltigkeit

Es werden konkrete Maßnahmen vorgestellt: Dienstbesprechung am 12.01.2017, Projekttag Nachhaltigkeit am 26.01.2017 für alle Schülerinnen und Schüler

Entwicklungsschwerpunkt Jahrgangsteams

Das Konzept wird exemplarisch im kommenden Schuljahr in den 7. Klassen eingeführt. Kolleginnen und Kollegen wurden bereits dafür gefunden. Als erste Maßnahme wird eine Jahrgangsfahrt zu Beginn der 7. Klasse geplant. Angebote wurden bereits eingeholt.

3. Vereinbarungen zur Umsetzung

Rückläufe aus den Fachbereichen (Teil B) werden von Herrn Rentoulas und Herrn Dannenberg ausgewertet und dienen als Grundlage zur Planung eines Studientages. Es werden Informationen darüber eingeholt, inwiefern das Lisum oder die Regionale Fortbildung einen

solchen Studientag unterstützen können. Alternativ ist eine Gestaltung in Eigenregie durch die Steuerungsgruppe problemlos umsetzbar. Ideen stehen zur Verfügung.

Das Kollegium wird auf der nächsten Gesamtkonferenz (vermutlich 03.05.2017) umfassend informiert. Herr Dannenberg stellt einen Antrag zur Durchführung des Studientages in der nächsten Schulkonferenz.

4. Konkrete Aufgabenverteilung:

wer?	was?	bis wann?
Herr Dannenberg	Antrag zum Studientag in der Schulkonferenz	10.01.2017
Herr Rentoulas, Herr Dannenberg	Auswertung der Zuarbeit durch die Fachbereiche zur Vorbereitung eines Studientages	15.06.2016
Herr Dannenberg	Einrichtung der Dropbox für die Fachbereiche	17.01.2017
Herr Schröder	Einstellen der notwendigen Dokumente in die Dropbox	20.01.2017
Herr Windmüller	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten GEV	09.01.2017
Herr Schröder	Reminder Zuarbeit Fachbereiche	Anfang April

Berlin, den 12.01.2017

Michael Dannenberg

Protokoll zur Steuerungsgruppe „Schulprogramm und Schulinternes Curriculum“

Datum und Uhrzeit	19.12.2016 10.00 bis 11.30 Uhr
Ort	Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Raum 108
Teilnehmer/innen	Frau Mull (Schulleitung) Frau Meyenberg (Oberstufenkoordinatorin, Fachbereich Informatik) Herr Schröder (Qualitätsbeauftragter der Schule, Leitung d. Sitzung) Herr Bicker (Fachbereich Kunst) Herr Rentoulas (Mittelstufenkoordinator/Fachbereich Ethik) Herr Dannenberg (Fachbereich Gesellschaftswissenschaften)
Protokoll	Herr Schröder
Schwerpunktthema	Startup für die Arbeit in den Fachbereichen zum Schulinternen Curriculum unter Einbeziehung von Teil B des neuen RLP
nächster Termin	05.01.2016 16.00 Uhr in der Cafeteria - Schulprogramm

1. Herr Rentoulas stellt ein von Frau Grabowski eingeholtes Angebot für die Gestaltung des ersten Präsenztages vor. Frau Mull klärt eine Kostenübernahme über die regionale Fortbildung (Frau Großmann) ab. Einen positiven Bescheid vorausgesetzt, wird die Gestaltung des Präsenztages als Vorschlag an das Kollegium zur Abstimmung gegeben.

2. Frau Mull stellt Ihren Antrag auf Streichung des allgemeinen Methodentages vor und bittet um Rückmeldungen. Herr Dannenberg gibt zu bedenken, dass eine Streichung mit vielen negativen Auswirkungen verbunden ist. Es wird vereinbart, den allgemeinen Methodentag nicht ausfallen zu lassen, diesen jedoch möglichst auf den 30.06.2017 zu verlegen, da die 10.Klassen dort schon auf Jahrgangsstufenfahrt mit dem Schwerpunkt „Methoden“ sind. Außerdem findet eine „Entzerrung“ mit dem Methodentag „Nachhaltigkeit“ am 26.01.2016 statt. Dieser Vorschlag wird der Fachleitersitzung unterbreitet.

3. Herr Schröder stellt einen möglichen Ablauf zur Initiierung der Arbeit der Fachbereiche zum Schulinternen Curriculum unter Einbeziehung von Teil B des neuen RLP vor. Dazu werden zwei Schemata vom LISUM und ein ausgefülltes Beispiel des FB Physik als Hilfestellung für die Fachbereiche zur Diskussion gestellt. Nach ausgiebiger Diskussion werden folgende Festlegungen getroffen:
 - Sowohl die Dokumentationsvorlagen Teil C des schulinternen Curriculums vom LISUM (Schröder) als auch die Vorlage für die Bestandsaufnahme Fächerübergreifender Themen (Rentoulas) wird noch einmal überarbeitet und am 09.01.2017 auf der Fachleitersitzung vorgestellt und ausgeteilt.

 - Die Bestandsaufnahme Fächerübergreifender Themen wird in den einzelnen Fachkonferenzen diskutiert und bis zum 24.04.2017 durch die Fachleiter ausgefüllt an die Steuerungsgruppe zurückgegeben.

- Es wird angestrebt, Ende Juni (event. 20. bzw. 21.06.2017) einen Studientag zum Schulinternen Curriculum und der Vernetzung der Fachbereiche zu organisieren. Dazu werden externe Referenten aus dem LISUM angefragt (Meyenberg / Schröder)

4. Konkrete Aufgabenverteilung:

wer?	was?	bis wann?
Herr Schröder	Einladung zum nächsten Treffen der Steuerungsgruppe am 05.01.2017 um 16 Uhr	22.12.2016
Herr Schröder	Protokoll	22.12.2016
Herr Schröder	Überarbeitung der Vorlage zum Schulinternen Curriculum Teil C für die Fachkonferenzen	05.01.2017
Frau Mull	Überarbeitung des Antrages zum Methodentraining	20.12.2016
Frau Mull	Anfrage ob die Regionale Fortbildung die Kosten des Präsenztage übernimmt	09.01.2017
Herr Rentoulas	Überarbeitung der Vorlage zum Schulinternen Curriculum Teil C für die Fachkonferenzen	05.01.2017
Frau Meyenberg / Herr Schröder	Anfrage bzgl. externer Referenten für einen Studientag zum SchiC im Juni 2017	

Berlin, den 19.12.2016

Hans-Joachim Schröder

Steuergruppe, Mittwoch, dem 02.11.2016

Me, Bi, Sö, Gr, Rs, Mu

Protokoll: Mull

Top 1 Information Eltern und Schüler/innen über aktuellen Entwicklungsstand

- entfällt

Informationsfluss ist z.B. durch Schulkonferenz gewährleistet.

Top 2

Die durch die Dienstbesprechung ermittelten Gruppen zur Schulprogrammentwicklung

- Nachhaltigkeit
- Jahrgangsteams

trafen sich zur ersten konstituierenden Sitzung. Die Gruppe „Schulklima“ kam mangels Teilnehmer/innen nicht zustande.

Insgesamt zeigt sich die Steuergruppe sehr erfreut über die rege Teilnahme in den beiden Gruppen.

Eine mögliche weitere Gruppe („Interkulturelles Lernen“) wird u.U. bei der nächsten Sitzung vorgestellt, abhängig vom Zustandekommen dieser Gruppe.

Unterstützende Materialien finden sich in der von Herrn Dannenberg eingerichteten Dropbox. Zugang vorerst nur für Steuergruppenmitglieder (Materialfülle!).

Es wird noch einmal die Bedeutung des Zeitmanagements bzw. einer klaren Kommunikationsstruktur thematisiert. Zudem stellte sich die Frage, wie ein Einschlafen des Engagements verhindert und die Umsetzung sinnvoller Projekte befördert werden könne.

Studentag außerhalb der Schule zum Zwischenstand und SchiC am ersten Präsenztage im August 2017 andenken.

Nächster Termin

Montag, d. 09.01.2017 um 14.30 Uhr **Fachleitungssitzung**

-Vorbereitung Methodentraining/ abschließende Koordination

Im Anschluss (16.00 Uhr) **Steuergruppe**

Protokoll zur Steuerungsgruppe „Schulprogramm und Schulinternes Curriculum“

Datum und Uhrzeit	04.10.2016 15.30 bis 16.30 Uhr
Ort	Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Cafeteria
Teilnehmer/innen	Herr Hungs (Schulleitung) Frau Mull (Schulleitung) Frau Meyenberg (Schulleitung) Herr Schröder (Qualitätsbeauftragter der Schule, Leitung der Sitzung, Fachbereich Physik) Herr Bicker (Fachbereich Kunst) Herr Dannenberg (Fachbereich Gesellschaftswissenschaften)
Protokoll	Herr Schröder
Schwerpunktthema	Nachbesprechung der Dienstversammlung zur Wahl der Entwicklungsschwerpunkte; Vorbereitung des ersten Projektgruppentreffen (Mo, 10.10.2016 um 14.30)
nächster Termin	31.10.2016 um 19.00 Uhr

1. Berichte

Aus den 10 am Studientag erarbeiteten Studienschwerpunkten wurden folgende drei Schwerpunkte durch das Kollegium auf der Dienstbesprechung ausgewählt:

- ➔ Nachhaltigkeit
- ➔ Jahrgangsteams
- ➔ Schulklima und Schulkultur

2. Diskussion und Festlegungen zu der organisatorischen Struktur der Projektgruppenarbeit

Die Projektgruppen zu den drei ausgewählten Entwicklungsschwerpunkten starten am Montag, den 10.10. 16 um 14.30 Uhr mit ihrer Arbeit. Dafür werden die entsprechenden Räume noch bekannt gegeben. Es wird darauf verzichtet, vorher Listen auszuhängen in denen sich die interessierten Kolleginnen und Kollegen eintragen können. Interessierte treffen sich einfach am 10.10. im bekanntgegebenen Raum.

Ziel des ersten Treffens ist die Schaffung der Arbeitsstrukturen in den einzelnen Gruppen (Aufgabenverteilung, wie Projektleiter, Zeitmanagement usw.) und eine inhaltliche Begriffsklärung sowie Eingrenzung des jeweiligen Entwicklungsschwerpunktes. Die Steuerungsgruppe stellt hierfür Materialien zur Verfügung.

In der Startphase gibt es keine Mindestanzahl an Gruppenmitgliedern. Die nachfolgenden Termine der Projektgruppentreffen legen die Projektgruppen eigenverantwortlich fest.

Unterstützende Materialien:

Canvas-Modell des entsprechenden Entwicklungsschwerpunktes, Tabelle zur Aufgabenverteilung,

3. Konkrete Aufgabenverteilung:

wer?	was?	bis wann?
Herr Dannenberg	Mail an die Kolleginnen und Kollegen mit Projektthema, Raum und Zeit (14.30 Uhr)	07.10.2016
Frau Grabowski, Herr Bicker, Herr Rentoulas	Teilnahme am ersten Projektgruppentreffen (Schulklima/Schulkultur, Nachhaltigkeit, Jahrgangsteams [in namentlicher Reihenfolge])	10.10.2016
Herr Schröder	Einladung zum nächsten Steuergruppentreffen am 31.10.16 um 19.00 Uhr	14.10.2016

Berlin, den 04.10.2016

Hans-Joachim Schröder

Protokoll zur Steuerungsgruppe „Schulprogramm und Schulinternes Curriculum“

Datum und Uhrzeit	14.09.2016 19.00 bis 20.30 Uhr Nachbesprechung und Festlegungen zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4 erfolgen am 15.09.2016 in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.20 Uhr im Büro von Frau Meyenberg (anwesende Lehrkräfte: Me, Bi, Da, ab 11.40 Uhr Gr, Rs ab 11.50 Uhr Sö, kurzzeitig Mu)
Ort	Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Cafeteria
Teilnehmer/innen	Frau Meyenberg (Schulleitung) Herr Ludewig (Elternvertreter) Tim Großmann (Schülervertreter) Herr Schröder (Qualitätsbeauftragter der Schule, Leitung der Sitzung) Herr Bicker (Fachbereich Kunst) Herr Dannenberg (Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Protokoll)
Protokoll	Herr Dannenberg
Schwerpunktthema	Auswertung des Studientages und der Fortbildung „Schulinternes Curriculum“
nächster Termin	04.10.2016 im Anschluss an die Dienstbesprechung der Lehrkräfte (ca. 15 Uhr)

1. Berichte

Herr Schröder berichtet vom Studientag (Ergebnisse befinden sich auf der Homepage <http://www.uvh-online.de/de/die-schule/schulprogramm/studientag-2016/>) und von der Fortbildung „Schulinternes Curriculum“, an der Frau Mull, Frau Meyenberg, Herr Bicker, Herr Schröder und Herr Dannenberg teilgenommen haben. Es wird festgestellt, dass wir im Vergleich zu anderen Schulen bereits erste Schritte der Entwicklungsarbeit absolviert haben. Vorüberlegungen werden als Ergebnisse der Fortbildung in den Tagesordnungspunkten 3 und 4 berücksichtigt.

Im Hinblick auf die Entwicklung des Schulinternen Curriculums wird beschlossen, dass zunächst die Schwerpunktthemen für das Schulprogramm bearbeitet werden sollen. Die Themen aus dem Rahmenplan Teil B werden im Laufe des Schuljahres bearbeitet.

2. Auswertung des Studientages

Die Ergebnisse (Canvas) des Studientages werden besprochen. Es fällt auf, dass sich diese in organisatorische und pädagogische Themen clustern lassen. Es besteht Uneinigkeit darüber, welche Ergebnisse durch die Steuerungsgruppe „gewünscht“ sind. Dennoch wird beschlossen, alle Plakate (trotz Überschneidungen) dem Lehrerkollegium zur Abstimmung zu geben. Nachsteuerungen können gegebenenfalls im Prozessverlauf beschlossen werden.

Im Vorfeld der Sitzung hat Herr Loose den Themenvorschlag „Nachhaltigkeit“ eingereicht (siehe Anlage zum Protokoll). Weitere Vorschläge können bis zur endgültigen Abstimmung eingereicht werden.

Folgendes Verfahren ist angedacht:

1. Information des Kollegiums

5. Konkrete Aufgabenverteilung:

wer?	was?	bis wann?
Herr Rentoulas, Herr Dannenberg	Vorbereitung und Moderation der Dienstbesprechung	04.10.2016
Herr Bicker, Herr Dannenberg	Gespräch mit der Schulleitung über die Möglichkeiten der Arbeitsentlastung für Kolleginnen und Kollegen, die in den Projektgruppen arbeiten	30.09.2016
Herr Bicker	Vorbereitung der „Ausstellung“ im Vorraum der Cafeteria	16.09.2016
Herr Ludewig, Herr Windmüller	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten GEV	nächste GEV
Tim Großmann	Vorstellung der Arbeitsergebnisse im Rahmen der GSV-Fahrt	07.10.2016
Herr Schröder, Herr Dannenberg	Rundmail an das Kollegium; Informationen zum Abstimmungsverfahren	16.09.2016

Berlin, den 17.09.2016

Michael Dannenberg

Protokoll zur Steuerungsgruppe „Schulprogramm und Schulinternes Curriculum“

Datum und Uhrzeit	23.05.2016 16.00 bis 17.40 Uhr
Ort	Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Raum 116
Teilnehmer/innen	Frau Mull, Herr Hungs (Schulleitung) Frau Grabowski (Fachbereich Deutsch) Herr Ludewig (Elternvertreter) Herr Schröder (Qualitätsbeauftragter der Schule, Leitung der Sitzung) Herr Bicker (Fachbereich Kunst) Herr Lenski (Fachbereich Biologie/Chemie) Herr Dannenberg (Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Protokoll)
Protokoll	Herr Dannenberg
Schwerpunktthema	Anforderungskatalog für Entwicklungsthemen, Gestaltung eines Studientages
nächster Termin	offen

1. Termin für **Studientag des Kollegiums** am 14.06.2016

Da das ursprüngliche Thema (Umgang mit „schwierigen“ Schülerinnen und Schülern) für den Studientag erst im kommenden Schuljahr realisiert werden kann, kann der Studientag zum Thema „Schulprogramm“ vorgezogen werden. Die Steuerungsgruppe beauftragt Herrn Rentoulas und Herrn Dannenberg den Studientag zu moderieren. Ein Konzept wird in der nächsten Gesamtkonferenz und Schulkonferenz den Gremien vorgelegt.

Folgende Grundpfeiler der Planung werden festgelegt:

- 9:00 - 9:45 Uhr: Vortrag zum Thema Schulentwicklung am Beispiel der Berufs- und Studienorientierung (Herrn Rentoulas, Herr Dannenberg)
- 10:00 - 12:00 Uhr: Bildung von acht Arbeitsgruppen nach dem Zufallsprinzip zu den Themen „Stärken und Schwächen der Schule“, sowie „Vorschläge für neue Entwicklungsschwerpunkte“ (inkl. Kaffeepause)
- 12:15 - 13:00 Uhr: exemplarische Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen (drei bis vier Arbeitsgruppen präsentieren ihre Ergebnisse)
- anschließend: gemeinsamer Austausch beim Mittagessen
- ca. 16.00 Uhr: Ende

Anmerkung: Am Studientag werden noch keine Entscheidungen über zukünftige Entwicklungsschwerpunkte getroffen. Der Studientag dient als Startschuss für die Schulentwicklungsarbeit und soll eine ergebnisoffene Diskussion im Kollegium ermöglichen.

2. Anforderungskatalog für Entwicklungsthemen

Die Steuerungsgruppe entscheidet sich gegen die Formulierung eines konkreten Anforderungskataloges zu diesem Zeitpunkt. Den schulischen Akteuren soll ein möglichst großer Spielraum gegeben werden, um ihre Vorstellungen und Ideen in den Entwicklungsprozess einfließen zu lassen. Anhand des Beispiels „Berufs- und Studienorientierung“ können Möglichkeiten im Rahmen eines Studientages erläutert werden. Ferner entwickelt Herr Dannenberg ein sogenanntes Canvas-Modell, welches als Strukturierungsgrundlage dienen kann.

4. Konkrete Aufgabenverteilung:

wer?	was?	bis wann?
Herr Dannenberg	Erstellung eines Canvas-Modells für den Studientag	01.06.2016
Herr Rentoulas, Herr Dannenberg	inhaltliche Vorbereitung des Studientages, einschließlich einer Präsentation sowie der Moderation	15.06.2016
Herr Bicker	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten Gesamtkonferenz	01.06.2016
Herr Windmüller	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten GEV	nächste GEV
Herr Schröder	Formulierung einer Beschlussvorlage „Studientag – Schulentwicklung“ für die Gesamtkonferenz und die Schulkonferenz	23.05.2016

Berlin, den 31.05.2016

Michael Dannenberg

Protokoll zur Steuerungsgruppe „Schulprogramm und Schulinternes Curriculum“

Datum und Uhrzeit	09.05.2016 19.00 bis 20.30 Uhr
Ort	Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Cafeteria
Teilnehmer/innen	Frau Mull (Schulleitung) Herr Windmüller (Elternvertreter/GEV-Vorstand) Herr Schröder (Qualitätsbeauftragter der Schule, Leitung der Sitzung) Herr Bicker (Fachbereich Kunst) Herr Lenski (Fachbereich Biologie/Chemie) Herr Rentoulas (Mittelstufenkoordinator/Fachbereich Ethik) Herr Dannenberg (Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Protokoll)
Protokoll	Herr Dannenberg
Schwerpunktthema	konstituierende Sitzung
nächster Termin	23.05.2016 16.00 Uhr in der Cafeteria

1. Herr Schröder eröffnet die konstituierende Sitzung der Steuerungsgruppe, indem er auf die Ergebnisse der letzten Schulinspektion im Jahr 2013 zurückgreift. Folgende Aufgaben lassen sich daraus ableiten:

- a) bessere Einbindung der Schülerinnen und Schüler in die Schulentwicklungsarbeit
- b) Konkretisierung des Schulinternen Curriculums um einen Zeit- und Maßnahmenrelation

2. Ferner werden folgende **Festlegungen für die Arbeit der Steuerungsgruppe** getroffen:

- a) Die Steuerungsgruppe verändert nicht eigenmächtig das Schulprogramm oder das Schulinterne Curriculum, sondern **initiiert Prozesse**, die eine Fortschreibung ermöglichen. Die Beschlussfolge (1. Ebene: Gesamtschülervertretung, Gesamtelternvertretung und Gesamtkonferenz der Lehrkräfte und 2. Ebene: Schulkonferenz) wird eingehalten.
- b) Es wird Wert auf einen „**bottom-up-Prozess**“ gelegt, d.h. die Entwicklung der Schule liegt in der Hand **aller Beteiligten am Schulleben** (Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulleitung). Die Steuerungsgruppe organisiert Ressourcen, unterstützt das Entstehen von Arbeitsgruppen zu Schwerpunktthemen und sorgt für einen regelmäßigen Austausch zwischen den Gremien der Schule (auch in Form eines „top-down-Prozesses“).
- c) **Transparenz** ist der Schlüssel zum Erfolg der Steuerungsgruppe. Die Steuerungsgruppe beachtet bei ihren Entscheidungen, dass sie möglichst eng mit allen Akteuren abgestimmt sind. Sie trifft keine Vorentscheidungen. Die Steuerungsgruppe veröffentlicht ihre Protokolle zeitnah im Lehrerzimmer sowie auf der Schulhomepage und erstattet Bericht in den Gremien der Schule. **Die Steuerungsgruppe ist offen für alle Akteure der Schulgemeinschaft an der UvH, eine Teilnahme an den Sitzungen ist jederzeit möglich.**

3. Die Steuerungsgruppe vereinbart folgende **Schritte zur Umsetzung** ihrer Arbeit:

- a) Die Steuerungsgruppe beantragt in der nächsten Gesamtkonferenz einen **Studientag** für das Kollegium zum Thema „Schulentwicklung“ zu Beginn des Schuljahres 2016/17, der dann von der Steuerungsgruppe organisiert wird. Ein solcher Studientag wird als Auftakt für die inhaltliche Arbeit am Schulprogramm und der Entwicklung der Schule gesehen.
- b) Die Steuerungsgruppe informiert die Gremien der Schule über die geplante Arbeit und holt sich Rückmeldungen ein.
- c) Die Steuerungsgruppe erstellt in ihrer nächsten Sitzung einen **Anforderungskatalog für Entwicklungsthemen** der UvH, die geeignet erscheinen, als Entwicklungsschwerpunkt in das Schulprogramm und das Schulinterne Curriculum einzufließen.
Die Steuerungsgruppe entwickelt Vorstellungen zum Erarbeitungsprozess von Entwicklungsschwerpunkten und legt formale Zielvorstellungen fest.
- d) Die Steuerungsgruppe unterbreitet einen Vorschlag zur Umstrukturierung des Schulprogramms in einen feststehenden Teil A und einen veränderbaren Teil B.

4. **Konkrete Aufgabenverteilung:**

wer?	was?	bis wann?
Herr Schröder	Einladung zum nächsten Treffen der Steuerungsgruppe am 23.05.2016 um 16 Uhr	16.05.2016
Herr Schröder	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten Fachleitersitzung	23.05.2016 (14.30 Uhr)
Herr Bicker	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten Gesamtkonferenz	nächste Gesamtkonferenz
Herr Dannenberg	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten GSV	11.05.2016
Herr Windmüller	Vorstellung der Arbeitsergebnisse in der nächsten GEV	nächste GEV
Herr Schröder	Formulierung einer Beschlussvorlage „Studientag – Schulentwicklung“ für die Gesamtkonferenz und die Schulkonferenz	23.05.2016
Frau Mull	Terminsuche für einen möglichen Studientag „Schulentwicklung“ zu Beginn des kommenden Schuljahres 2016/17	vor der nächsten Gesamtkonferenz
Frau Mull	Aufnahme des Themas „Schulentwicklung“ in die Tagesordnung für die nächste Gesamtkonferenz	23.05.2016
Herr Dannenberg	Einrichtung eines Menüpunktes „Schulentwicklungsarbeit“ auf uvh-online.de	18.05.2016
alle Teilnehmer/innen	Vorschläge für einen Anforderungskatalog für Entwicklungsschwerpunkte formulieren	23.05.2016

Berlin, den 11.05.2016

Michael Dannenberg